

# Medieninformation

Pressestelle

**Sperrfrist:**

**Ihr/-e Ansprechpartner/-in**  
**Birgit Höhn**  
**Durchwahl**  
Mobil +49 173 9618481  
Telefon +49 341 966 42627  
Telefax +49 341 966 43185

presse.pd-l@  
polizei.sachsen.de\*

Leipzig,  
3. Januar 2019

## Kriminalitätsgeschehen

### Stadtgebiet Leipzig

#### **Was macht man(n), wenn es brennt ...?**

Ort: Leipzig ( Neustadt-Neuschönefeld), Eisenbahnstraße  
Zeit: 02.01.2019, gegen 21:40 Uhr

... man(n) rennt weg. Eine 32-jährige Fahrerin eines Pkw fuhr auf der Eisenbahnstraße in stadtauswärtige Richtung. Plötzlich rannte eine männliche Person aus dem Eckhaus auf die Straße, so dass die 32-Jährige bremsen musste. Der Mann sprach gebrochen Deutsch und zeigte mit seiner Hand nach oben. Als sie nach oben schaute, bemerkte sie, dass es in der 4. Etage an einem Fenster brannte und die Flammen bereits nach außen schlugen. Der Mann rannte anschließend weg. Sie stieg aus dem Fahrzeug, lief in das Haus und klingelte die Mieter raus. Gleichzeitig informierte sie die Rettungsleitstelle. Die Kameraden der Feuerwehr, Rettungswesen und Polizei waren nach wenigen Minuten vor Ort. Die Eisenbahnstraße war während der Löscharbeiten gesperrt, die Oberleitungen wurden durch die LVB abgeschaltet. Der Brand konnte anschließend in der Wohnung in der vierten Etage gelöscht werden. Die Wohnungstür stand offen. In der Wohnung befand sich zu diesem Zeitpunkt keine Person. Das Treppenhaus war verrußt. Alle anwesenden Bewohner hatten bereits das Haus verlassen. Verletzt wurde niemand. Bei den Beamten meldeten sich dann vor dem Haus zwei Männer (18, 20; Marokko). Diese gaben an, dass sie sich in dieser Wohnung aufgehalten hatten. Zwei Heizlüfter, die in Betrieb waren, seien plötzlich in Brand geraten. Die Beiden versuchten zunächst erfolglos, den begonnenen Brand zu löschen. Aus Panik flüchteten die beiden dann aus der Wohnung und dem Haus. Alle Mieter der Wohnungen, bis auf die Brandwohnung, konnten anschließend wieder in diese zurück. Die Brandursachenermittler werden im Laufe des heutigen Tages ihre Arbeit aufnehmen, um die genaue Brandursache zu ermitteln. (Vo)



**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Leipzig**  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

Telefon 0341 966-0  
Telefax 0341 966-42286  
www.polizei.sachsen.de

#### **Baracke brannte**

Ort: Leipzig (Zentrum-Ost), Kurt-Schumacher-Straße  
Zeit: 03.01.2019, 00:50 Uhr

**Verkehrsbindung:**  
Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 2, 8, 9, 10, 11  
und Buslinie 89

Behindertenparkplätze: 2 x  
Dimitroffstraße 1

Der Rettungsleitstelle wurde bekannt, dass eine leerstehende Baracke auf dem Bahnhofsgelände in voller Ausdehnung brennen würde. Als die Kameraden der Feuerwehr und der Polizei am Brandort eintrafen, kam ihnen gerade ein Mann aus der Baracke entgegen. Die Baracke war ca. 4 m x 4 m groß. Der Brand konnte schnell gelöscht werden. Bei der männlichen Person handelte es sich um einen 32-jährigen Mann ohne festen Wohnsitz, der auch alkoholisiert war. Die Ermittlungen zum Hergang des Brandes laufen ebenso, wie die Tatsache, ob der Mann den Brand verursacht hat. (Vo)

### **Wohnungsbrand**

Ort: Leipzig (Zentrum-Süd), Braustraße  
Zeit: 02.01.2019, 21:20 Uhr

Mehrere Hausbewohner und Personen, die sich auf der Straße befanden, bemerkten fast zeitgleich, dass es in der Wohnung in der dritten Etage eines Mehrfamilienhauses brannte. Auf Grund der angebrachten Brandmelder wurde die Feuerwehr alarmiert. Die Kameraden der Feuerwehr trafen nach wenigen Minuten am Brandort ein. Die Mieter der Wohnung waren nicht anwesend. Daher mussten die Kameraden die Wohnungstür gewaltsam öffnen. Im Wohnzimmer der Maisonette-Wohnung wurden Teile der Wände im Mietbereich und die Bodenbeläge durch das Feuer stark in Mitleidenschaft gezogen. Das Feuer griff auf den Bereich des Esstisches und der dazugehörigen Stühle über und konnte sich daher in der unteren Etage der Wohnung ausbreiten. Der Brand konnte gelöscht werden. Es bestand keine Gefahr des Übergreifens des Feuers auf andere Wohnungen oder das Treppenhaus. Dieses war verrußt und verqualmt. Die Hausbewohner wurden durch die Kameraden aufgefordert, alle Türen und Fenster geschlossen zu halten. Anschließend wurde das Treppenhaus gelüftet. Die Brandwohnung des Ehepaares (71, m; 66, w) wurde gesichert. Über die Höhe des Sachschadens konnten noch keine Erkenntnisse erlangt werden. (Vo)

### **In Schule eingebrochen**

Ort: Leipzig (Grünau), Stuttgarter Allee  
Zeit: 31.12.2018, gegen 14:45 Uhr bis 02.01.2019, gegen 06:00 Uhr

Der Hausmeister einer Grünauer Grundschule setzte die Polizei gestern Morgen über den Einbruch ins Sekretariat in Kenntnis. Der Täter hatte zuvor die Eingangstür aufgehebelt und gleich darauf die Tür zum Büro gewaltsam geöffnet. Er durchsuchte den Raum, brach einen Metallschrank auf und stahl daraus ein Elektroprüfgerät im Wert einer niedrigen vierstelligen Summe. Der Sachschaden an den beiden Türen sowie am Schrank wurde mit etwa 1.200 Euro beziffert. Kripobeamtete haben die Ermittlungen wegen des besonders schweren Diebstahls aufgenommen. (Hö)

### **Fahrausweisprüfer attackiert**

Ort: Leipzig (Kleinzschocher), Antonienstraße, Haltestelle „Am Adler“  
Zeit: 02.01.2019, gegen 14:00 Uhr

Zwei Mitarbeiter (m.: 31, 54) der Leipziger Verkehrsbetriebe kontrollierten gestern Nachmittag in einem Bus der Linie 60 die Fahrgäste. Während der Kontrolle wurden

beide Männer von einem äußerst aggressiven Fahrgast angegriffen und bedroht. Er schlug dem jüngeren ins Gesicht, bedrohte ihn massiv. Als ihm sein Kollege zu Hilfe eilte, boxte er dem 54-Jährigen in den Rücken und spuckte ihm ins Gesicht. Sowohl die Polizei als auch Mitarbeiter des Rettungswesens wurden gerufen. Der 31-Jährige musste aufgrund seiner Gesichtsverletzung ambulant behandelt werden. Der Tatverdächtige (Leipziger; 23) ist namentlich bekannt, flüchtete jedoch vor Eintreffen der Polizeibeamten vom Tatort. Gegen ihn wird wegen Bedrohung und Körperverletzung ermittelt. (Hö)

### **Pakettransporter mit Paketen entführt**

Ort: Markkleeberg (Gaschwitz), Hauptstraße  
Zeit: 02.01.2019, gegen 11:30 Uhr

In Gaschwitz wurde am Mittwochmittag der Transporter eines Paketdienstleisters entwendet. Der Dieb nutzte die kurze Abwesenheit des Fahrers vom Fahrzeug, der gerade ein Paket auslieferte, setzte sich unbemerkt ans Steuer und fuhr das Fahrzeug in unbekannte Richtung fort. Das Fahrzeug konnte vom Paketservice nahe einer Bahnanlage in Großdeuben geortet werden. Die hinzugerufenen Polizeibeamten stellten einen 25-jährigen Mann in unmittelbarer Nähe des Abstellortes fest. Aus dem Laderaum des Transporters fehlten acht Pakete. Der Festgestellte schwieg zum Verbleib der Waren. Offenbar wurden die auf dem Weg dorthin ausgeladen. Gegen ihn wurden Verfahren wegen Diebstahl und unbefugter Benutzung eines Fahrzeuges eingeleitet. (Ber)

### **Fahrzeugdieb überrascht**

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Breilkopfstraße  
Zeit: 02.01.2019, gegen 05:40 Uhr

Am frühen Mittwochmorgen überraschte ein Autobesitzer einen Fahrzeugdieb, ohne es anfangs selbst zu bemerken. Er setzte sich in seinen Skoda Octavia, der sich jedoch nicht starten ließ. Dass der Sitz anders eingestellt war, verwunderte ihn ein wenig. Im Motorraum waren Kabel gelöst. So rief der Eigentümer einen Abschleppdienst. Um die Wartezeit zu überbrücken, begab er sich in seine Wohnung. Von dort sah er plötzlich Licht am Fahrzeug und begab sich sofort nach unten auf die Straße. Keine Sekunde zu spät, da sich das Fahrzeug plötzlich langsam in Fahrt setzte. Er konnte noch die Fahrertür aufreißen und die Handbremse anziehen. Dabei überraschte er einen unbekanntem Mann auf dem Fahrersitz, der durch die Beifahrertür in die Dunkelheit unerkannt flüchtete. Die Polizei ermittelt wegen versuchtem Fahrzeugdiebstahl. (Ber)

### **Zigarettenautomat gesprengt**

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Hofer Straße  
Zeit: 02.01.2019, gegen 22:45 Uhr

Am späten Mittwochabend hörten Anwohner der Hofer Straße einen lauten Knall auf der Straße. Sie sahen einen beschädigten Zigarettenautomaten. Teile des Automaten und Zigaretenschachteln lagen umher. Drei unbekannte Männer in dunklen Kapuzenpullovern sammelten die Zigaretten und das Bargeld ein, das sich in dem Automaten befand. Die Anwohner riefen die Polizei. Danach machten sie sich gegenüber

den unbekanntem Tätern bemerkbar, worauf diese sich noch vor Eintreffen der Polizeibeamten entfernten. Die Polizei nahm die Ermittlungen wegen des besonders schweren Diebstahls auf. (Ber)

### **Landkreis Leipzig**

#### **Zigarettenautomat gesprengt**

Ort: Borsdorf, Steinweg  
Zeit: 03.01.2019, gegen 01:00 Uhr

Unbekannte „sprengten“ in der Nacht zum Donnerstag im Steinweg in Borsdorf einen Zigarettenautomaten und beschädigten diesen stark. Sie entwendeten eine unbekannte Menge an Zigarettschachteln und verschwanden unerkannt. Womit der Automat zerstört wurde, muss noch untersucht werden. Die Polizei ermittelt wegen des besonders schweren Diebstahls. (Ber)

#### **Beim zweiten Versuch eingedrungen**

Ort: Frohburg, Greifenhainer Straße  
Zeit: 23.12.2018, gegen 18:00 Uhr bis 02.01.2019, gegen 11:30 Uhr

Gleich zwei Versuche brauchten Unbekannte, um in Frohburg in einen Döner-Imbiss einzudringen. Zuerst versuchten sie, eine Fensterscheibe einzuschlagen, was jedoch misslang. An der Hintertür hatten sie offenbar mehr Erfolg. Die beschädigte Tür zeigte, dass mit Brechwerkzeug gearbeitet wurde. Aus der Lokalität fehlen Küchengeräte, ein Fahrrad und Getränke im mittleren vierstelligen Gesamtwert und eine mittlere zweistellige Bargeldsumme. Der Sachschaden liegt im dreistelligen Bereich. (Ber)

### **Landkreis Nordsachsen**

#### **Sachbeschädigung am AfD-Büro**

Ort: Eilenburg, Puschkinstraße  
Zeit: 27.12.2018, 16:30 Uhr bis 02.01.2019, 16:30 Uhr

Unbekannter Täter beschädigte die Reklamelichttafel aus Glas (70 cm x 40 cm) mit der Beschriftung: "Mittelstandsforum", welche über dem AfD-Bürgerbüro angebracht war. Der Sachschaden beläuft sich auf ca. 400 Euro. In das Büro wurde nicht eingebrochen. (Vo)

#### **Tasche geraubt**

Ort: Schkeuditz, Teichstraße  
Zeit: 02.01.2019, gegen 14:15 Uhr

Eine ältere Dame befand sich nach dem Einkaufen auf dem Heimweg. Zwei männliche Jugendliche näherten sich ihr von hinten. Kurz vor der Hauseingangstür griff einer zu und entriß ihr den Einkaufsbeutel mit Portmonee samt einem mittleren zweistelligen

Bargeldbetrag, Personalausweis und anderen Dokumenten, diversen Schlüsseln, einem Regenschirm und verschiedenen Lebensmitteln. Aufgrund des Ziehens an den Henkeln der Tasche und des Wegreißens wurde die Geschädigte (79) leicht an der Hand verletzt. Die beiden Täter rannten anschließend in Richtung Friedhofweg davon. Die Frau folgte ihnen und traf wenig später auf mehrere männliche Personen, die sich gerade auf dem Friedhof befanden. Diese konnten einen der Flüchtenden als ca. 16-Jährigen beschreiben. Er soll etwa 1,50 m groß sein, trug eine hellgraue Jacke, eine schwarze Pudelmütze und hatte einen schwarzen Rucksack bei sich. Sein Komplize soll kleiner und jünger gewesen sein. Danach ging das Opfer zum Polizeirevier und erstattete Anzeige. Kripobeamte haben die Ermittlungen aufgenommen.

**Wer hat Beobachtungen gemacht, wer kann Hinweise zu den Tätern geben? Insbesondere werden die Männer, welche der Geschädigten die Personenbeschreibung der Täter mitgeteilt hatten, dringend gebeten, sich bei der Kripo Leipzig, Dimitroffstr. 1, Telefon 0341/96 64 66 66 zu melden. (Hö)**

## Verkehrsgeschehen

### Stadtgebiet Leipzig

#### **Fußgänger verletzt**

Ort: Leipzig (Kleinzschocher), Windorfer Straße  
Zeit: 02.01.2019, gegen 07:45 Uhr

In Höhe des Grundstückes Nr. 104 trat gestern Früh ein 25-Jähriger hinter einem geparkten Fahrzeug auf die Straße, um diese zu überqueren. Allerdings achtete der junge Mann nicht auf den fließenden Verkehr. Er wurde von einem Mercedes, dessen Fahrerin (67) in Richtung Dieskaustraße fuhr, erfasst. Beim Unfall verletzte sich der Fußgänger schwer und musste in einem Krankenhaus stationär aufgenommen werden. Zwei Zeugen, die Erste Hilfe leisteten, verständigten das Rettungswesen sowie die Polizei. Am Auto entstand ein Schaden in Höhe von ca. 3.000 Euro. (Hö)

#### **Fußgängerin angefahren**

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Stötteritzer Straße/Fuchshainer Straße  
Zeit: 02.01.2019, gegen 19:45 Uhr

Eine Fußgängerin (32) kam aus einem Einkaufsmarkt und wollte über die Stötteritzer Straße laufen. Beim Überqueren der Fahrbahn wurde die junge Frau von einem Auto, dessen Fahrer stadtauswärts unterwegs war, angefahren. Nach Angaben der Geschädigten hielt der Mann kurz an und fuhr gleich darauf pflichtwidrig weiter. Beim Auto soll es sich um einen schwarzen VW Polo mit Leipziger Kennzeichen handeln. Die Verletzte musste in einer Klinik ambulant behandelt werden. Die Verkehrspolizei ermittelt wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort.

**Wer hat Beobachtungen gemacht, wer kann Hinweise zum Fahrer und/oder dessen Fahrzeug geben? Zeugen wenden sich bitte an die Verkehrspolizeiinspektion Leipzig, Schongauerstraße 13, 04328 Leipzig, Tel. (0341) 255 - 2851 (tagsüber) sonst 255 - 2910. (Hö)**

## **Landkreis Leipzig**

### **Zu schnell?**

Ort: Machern, Wurzner Straße  
Zeit: 03.01.2019, gegen 00:20 Uhr

Eine 50-jährige Fahrerin eines Ford Fiesta fuhr die B 6 von Deuben in Richtung Machern. Aus bisher ungeklärter Ursache kam sie nach rechts von der Fahrbahn ab, beschädigte die Ortseingangstafel und überschlug sich anschließend im Straßengraben. Rettungswesen und Polizei waren schnell vor Ort. Die Frau wurde zu weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht und ambulant behandelt. Die Höhe des Sachschadens steht noch aus. Die Unfallursache ist jetzt Gegenstand der Ermittlungen der Verkehrspolizei. (Vo)

### **Drei Verletzte nach Verkehrsunfall**

Ort: Bennewitz (Altenbach), An der Teeplantage  
Zeit: 02.01.2018, gegen 15:00 Uhr

Der Fahrer (70) eines Audis fuhr aus seinem Grundstück und bog dann nach links auf die Straße ab. Dabei beachtete er jedoch einen Ford Mondeo (Fahrerin: 32) nicht. Beide Fahrzeuge stießen zusammen. Während der Audi-Fahrer leicht verletzt und ambulant behandelt wurde, erlitten die 32-Jährige und ein Kind (3 Jahre, w) schwere Verletzungen und mussten stationär in einem Krankenhaus aufgenommen werden. Die Höhe des Sachschadens an beiden Pkw beträgt ca. 15.000 Euro. Der 70-Jährige hat sich wegen fahrlässiger Körperverletzung zu verantworten. (Hö)

### **In den Straßengraben gerutscht**

Ort: Grimma, Leisniger Straße  
Zeit: 02.01.2019, gegen 08:50 Uhr

Am Mittwochvormittag geriet ein 3-er BMW bei winterglatter Fahrbahn auf der Leisniger Straße in Grimma ins Rutschen. Die Fahrerin konnte nicht mehr bremsen, kam auf die Gegenspur und rutschte in den Straßengraben. Die 75-jährige Fahrerin blieb unverletzt. Es entstand Sachschaden im mittleren vierstelligen Bereich. (Ber)